

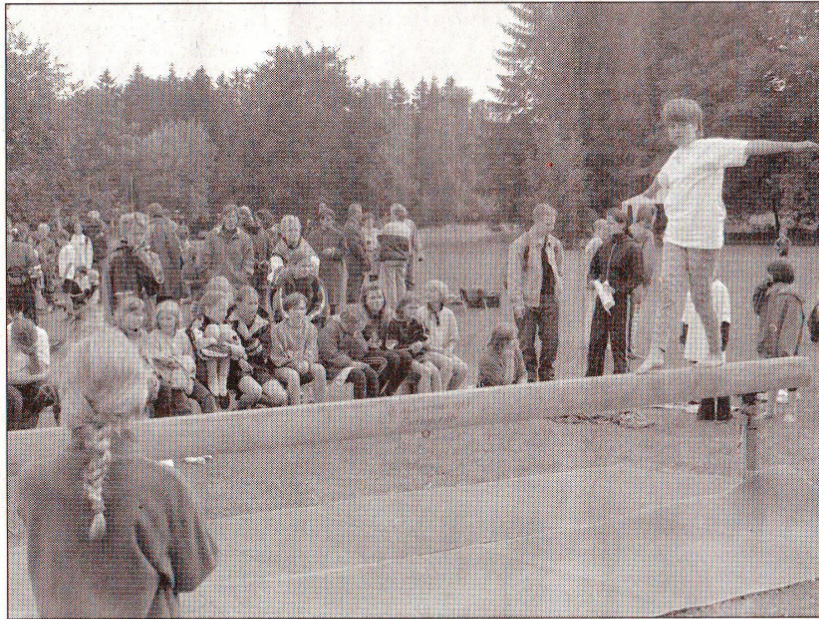
65. Jahn-Bergturnfest trotz des schlechten Wetters wieder ein sportliches Highlight in Schaumburg

Mehr als 500 Teilnehmer machten sich auf den Weg zum Bückeberg / Zeltlager am Freitag musste leider ausfallen

Turnen (de). Regen in den letzten Tagen war nicht die beste Empfehlung für das 65. Jahn-Bergturnfest, das in Verbindung mit dem 34. Schaumburger Jugend- und Kinderturnfest am Sonntag auf dem Bückeberg stattfand. Wenn dennoch mehr als 500 Teilnehmer den Weg auf den Berg gefunden hatten, so war das ein Erfolg, an den Gauvorsitzender Hermann Harting zumindest am Sonnabend nicht mehr geglaubt hatte.

Die widrigen Witterungsverhältnisse waren ausschlaggebend dafür, dass das Zeltlager auf der Jahnwiese, das am Freitag beginnen sollte, abgesagt wurde. Nicht beeindrucken konnte das aber die Mädchengruppe aus Rehren A.O., die trotzdem mit ihrer Betreuerin Uschi Tolkmitz anreiste und zeltete. Den Jugendlichen hat es trotz allem sehr gut gefallen und sie bereuten es nicht, mit von der Partie gewesen zu sein.

Am Sonntag begann dann das große Spektakel, das den Bückeberg wieder in eine Sportarena verwandelte. Oberturnwartin Monika Wahlmann und ihr großer Helferstab hatten alle Voraussetzungen geschaffen, damit die einzelnen Disziplinen reibungslos und unproblematisch über die Bühne gehen konnten. Viele Vereine hatten Kampfrich-



Auf dem Balken war Geschicklichkeit von den Akrobaten gefordert.

Fotos: de

ter und Betreuer zur Verfügung gestellt, denn man war bemüht, die einzelnen Übungen so schnell als möglich abzuwickeln, denn der Blick zum Himmel verhiess nicht gerade Gutes.

Kurz nach Mittag begann

dann auch leichter Regen, so dass mehrere Veranstaltungspunkte im Schnelldurchlauf abgewickelt werden mussten. Das führte leider auch dazu, dass sie in den Siegerlisten nicht mehr auftauchten. Obwohl man die

EDV einsetzte, blieben kleine Pannen nicht aus. Gauvorsitzender Hermann Harting bat, dafür Verständnis zu haben und sagte, dass das im nächsten Jahr sicher besser wird.

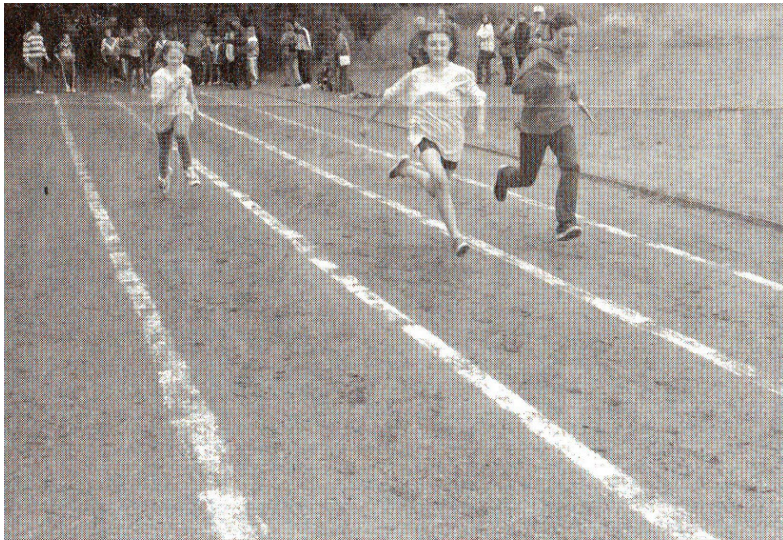
Das Wetter war auch dafür

verantwortlich, dass lediglich sechs Wandergruppen den Weg auf den Bückeberg fanden. Die stärkste Wandergruppe mit 24 Personen stellte der DSC Feggenndorf. Er konnte dafür den begehrten Wanderpreis entgegennehmen. Die Siegerehrung nahm Gauvorsitzender Harting vor. Er dankte dabei vor allem seiner Oberturnwartin Monika Wahlmann und bescheinigte ihr mit ihrem Team, wieder einmal eine Arbeit geleistet zu haben, die exakter kaum hätte gewesen sein können. Man hatte so gut wie nichts dem Zufall überlassen, was sich positiv auf das gesamte Turnfest ausgewirkt hatte.

In den Siegerlisten waren folgende Ergebnisse aufgelistet: Turnerischer Dreikampf Jugendturner Jahrgang 1994 und jünger: Robin Hielscher, VT Rinteln. Jahrgang 92/93: Leonhard Hansing, VfL Stadthagen. Jahrgang 90/91: Eike-Malte Herbold, SG Rodenberg. Turnerinnen Jahrgang 1994 und jünger: Lara Golding, VT Rinteln. 92/93: Thalia Gabriel, VT Rinteln. 90/91: Laura Bräunig, SG Rodenberg. 88/89: Larissa Kröger, DSC Feggenndorf. Leichtathletischer Dreikampf Schüler E: Marcel Schulz, LC Lauenau. D: Moritz Hoth, VT Bückeberg. C: Nils Plüschke, VT Bückeberg. B: Nikolas Uta, LC Lauenau. A: Dennis Grosser, Jahn Welsede. Männliche Ju-

gend B: Marco Grosser, Jahn Welsede. Schülerinnen E: Karolin Jonas, MTV Auhagen. D: Lisa Hage, MTV Messenkamp. C: Viola Günter, TSV Bückeberge. B: Stefanie Schneider, Lühden SV. A: Jana Böke, VT Bückeberg. Männer II: Klaus Kicker, TV Bissendorf-Holte. Männer III: Kurt Hoppe, TSV Bad Eilsen. Frauen III: Beate Jäger, Post SV Stadthagen. Halbmarathon Frauen: Martina Crämer, VT Bückeberg. Männer: Günter Kruse, VfL Hessisch Oldendorf in 1:23,24 Stunden. Den Wanderpreis für die drei besten Läufer erhielt die VT Bückeberg. Große Aufmerksamkeit fand erneut das Baumstammwerfen. Hier gab es folgende Ergebnisse: Männer IV: Albert Schwiezer, MTV Heßlingen. III: Heinrich Bekedorf, Jahn Welsede. II: Dietrich Schirmer, Post SV Stadthagen. I: Klaus Kicker, Bissendorf-Holte. Frauen I: Beate Jäger, TSV Stadthagen. II: Monika Ringe, TSV Stadthagen. Langstreckenläufe Schülerinnen C über 800 Meter: MTV Messenkamp und Gewinner des Wanderpreises. Schülerinnen B: Lühden SV. Schüler A: Jahn Welsede. Schüler B: Eintracht Bückeberge.

Den 3000 Meter-Lauf gewann Dennis Grosser von Jahn Welsede. Das Faustballturnier entschied zum zweiten Male das Polizeiteam Schaumburg für sich.



Das schlechte Wetter verdarb keinen Teilnehmer die gute Laune. Über die 75 Meter-Laufstrecke ging es sehr spannend zu.



Die ersten Wanderer sind auf dem Bückeberge eingetroffen und stärken sich erst einmal mit einer gemütlichen Brotzeit.

